Aktive Bürger, Mittwoch, 31. Mai 2023

Hünfeld: Schüler unterstützen die Tafel

Die Inflation schlägt derzeit vor allem bei Lebensmitteln zu, was auch die Tafeln direkt zu spüren bekommen – Anlass für Berufsschülerinnen und -schüler der Konrad-Zuse-Schule im hessischen Hünfeld, die örtliche Tafel zu unterstützen.

Die Lebensmittel-Teuerung trifft besonders einkommensschwache Menschen, diese geben einen hohen Anteil ihres Budgets für Nahrung aus. Hier sind Tafeln, die sich dem Kampf gegen Armut und Hunger verschrieben haben, besonders gefordert. Doch während die Zahl der Bedürftigen weiter steigt, fehlen ehrenamtliche Helfer, auch in Hünfeld. Deswegen entschlossen sich die Schülerinnen und Schüler der Sozialassistenz aus dem 11. Jahrgang, der Tafel tatkräftig unter die Arme zu greifen. Diese Unterstützung wird auch im wörtlichen Sinn gebraucht – die meisten Ehrenamtlichen sind über 60 Jahre alt und froh, wenn Jüngere helfen, die auch mal eine schwere Kiste schultern können.

Mit dem Engagement setzen die Jugendlichen die im Sommer 2022 begonnene ehrenamtliche Hilfe fort. Entstanden ist das Projekt damals nach einem Aufruf der Hünfelder Tafel, die um personelle Unterstützung bat. Es meldeten sich einzelne Schüler aus verschiedenen Ausbildungsgängen und unterstützten die Tafel. Nun ist das Engagement in den Fachunterricht integriert und organisiert von den Sozialassistenten.

(Quelle: WWW.AKTIVE-BUERGERSCHAFT.DE/SCHUELER-UNTERSTUETZEN-DIE-HUENFELDER-TAFEL)